

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Das ganze Waschbecken war voll	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Erstmaßnahmen bei Epistaxis (Kühlen, Nasenflügel okkludieren, Kopf nach vorne neigen, Blutdruckmessen und Blutparameter bestimmen) erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Das ganze Waschbecken war voll	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die symptomatischen Therapiemöglichkeiten bei Epistaxis (wie Tamponade, Elektrokoagulation, Laserung und Unterbindung von Gefäßen) zusammenfassen können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Das ganze Waschbecken war voll	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die häufigsten Ursachen für Epistaxis (wie Bluthochdruck, Gerinnungsstörungen) und exemplarisch über den Morbus Osler berichten können.
M29	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Heiserkeit als Leitsymptom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Pharyngitis, Stimmlippenkarzinom und gutartige Tumore der Stimmbänder in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Heiserkeit als Leitsymptom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Heiserkeit herleiten können.
M29	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Heiserkeit als Leitsymptom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	das Krankheitsbild Laryngitis grob darstellen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Krankheitsbild der allergischen Rhinitis in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Grundprinzipien der allergenspezifischen Immuntherapie herleiten können.
M29	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	H1-Antihistaminika, Glucocorticoide, Cromoglicinsäure, Leukotrienantagonisten und Dekongestiva als Substanzklassen zur symptomatischen Therapie bei allergischer Rhinitis benennen und die jeweiligen Wirkmechanismen beschreiben können.
M29	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Möglichkeiten einer topischen (nasalen) und systemischen Anwendung bei der allergischen Rhinitis den Substanzklassen der H1-Antihistaminika, Glucocorticoide, Cromoglicinsäure, Leukotrienantagonisten und Dekongestiva zuordnen können sowie die jeweiligen unerwünschten Arzneimittelwirkungen sowie Kontraindikationen beschreiben können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Patient*in mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	typische Beschwerden und Symptome, Diagnostik und Differentialdiagnostik, Komplikationen und Therapie von häufigen Erkrankungen des Kopf-Halsbereiches und insbesondere des Oropharynx beschreiben können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Innervation der einzelnen Speicheldrüsen unter Ruhe- und Stimulationsbedingungen erläutern können.

M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Funktionen des Speichels erklären können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Ursachen für Konsistenzveränderungen und Reduzierung der Speichelsekretion erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erzeugen	die Krankheitsbilder Sialolithiasis, benigne und maligne Tumore der Speicheldrüsen grob skizzieren und als Differentialdiagnose entwerfen können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die häufigsten Tumoren der Gl. parotis, das pleomorphe Adenom und das Zystadenolymphom benennen können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit den Leitsymptomen orale Aphthen, blasenbildende Erkrankungen und Mundgeruch ableiten können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	bei Effloreszenzen der Mundschleimhaut die Krankheitsbilder Pemphigus vulgaris, bullöses Pemphigoid, IgA-Dermatose und Lichen ruber abgrenzen (Pathomechanismus, Diagnostik, Therapie) und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Einfluss von chronischen Erkrankungen (Diabetes), der Medikamenteneinnahme, Hormoneinflüssen und Ernährungsverhalten bei der Mundgesundheit unter Berücksichtigung von Gendereinflüssen und des Geschlechts erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Krankheitsbilder mit möglichen Manifestationen an der Mundschleimhaut wie Infektionen mit Candida und Herpes, Aphthen, Kontaktallergie, Arzneimittelreaktion und Leukoplakie in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Histologie der Speicheldrüsen und des Mundraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den histologischen Aufbau der Zunge erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Histologie der Speicheldrüsen und des Mundraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den prinzipiellen Aufbau des Zahnes (Krone: Schmelz, Dentin; Wurzel: Dentin, Zement) und des Zahnhalteapparates beschreiben können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Histologie der Speicheldrüsen und des Mundraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die drei großen Speicheldrüsen anhand histologischer Präparate oder Abbildungen identifizieren und im Zusammenhang mit der Physiologie erläutern können.

M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	klinische und anamnestische Kriterien zur Einschätzung der Sicherheit und Sicherung des Atemweges benennen und bewerten können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	Risikofaktoren für die geplante Sicherungsmaßnahme des Atemweges benennen können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die wesentlichen Schritte zur Notkoniometomie in der richtigen Reihenfolge aufzählen können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die wesentlichen Schritte zur Platzierung einer supraglottischen Atemwegshilfe in der richtigen Reihenfolge wiedergeben können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Probleme einer Koniometomie am Patientenhals-Modell darstellen können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	anhand eines Patientenhals-Modells illustrieren können, wo eine Notkoniometomie durchgeführt wird.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	eine supraglottische Atemwegssicherung an der Puppe durchführen können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Einstellungen (emotional/reflektiv)		sich ggf. der Notwendigkeit interdisziplinärer Zusammenarbeit bewusst werden.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die funktionelle Anatomie der Zunge (Binnen- und Außenmuskulatur, Gefäßversorgung und Innervation) sowie der Mundbodenmuskulatur (M. mylohyoideus, M. digastricus, M. geniohyoideus, M. stylohyoideus mit Ansatz am Os hyoideum) mit Innervation kennen und erläutern können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Aufbau des harten und weichen Gaumens sowie der Gaumenbögen beschreiben können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Lage der Tonsillen inklusive der Gefäßversorgung (A. pharyngea ascendens, A. palatina ascendens) beschreiben können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Aufbau der Pharynxmuskulatur (Schlundschnürer und Schlundheber) sowie das Schleimhautrelief (Torus tubarius, Plicae) beschreiben können.
M29	SoSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Innervation der Mundhöhle, des Mundbodens und des Pharynx (N. trigeminus, Chorda tympani, N. glossopharyngeus, N. vagus, Truncus sympathicus) erläutern können.

M29	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M29	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich den Schweregrad der Erkrankung abschätzen können.
M29	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Erkrankungen des Kopf-Hals-Bereichs eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können.
M29	SoSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich herleiten und planen können.